



WISSENSCHAFTSBASIIERT

PRAXISRELEVANT

MITARBEITERORIENTIERT

November 2022 | Ausgabe 05

IQB Bildungstrend 2021 im Primarbereich – Die Ergebnisse für Baden-Württemberg	2
Evaluation „Lernförderliche Leistungsrückmeldung in der Grundschule“	2
Wissenschaftliche Begleitung von „Lernen mit Rückenwind“	2
Bewährte Lernverlaufsdiagnostik für alle verfügbar	2
Auftakt zur Werkstatt „Von Daten zu Taten“	3
Neuigkeiten zum Unterrichtsfeedbackbogen	3
ASV-BW an den Schulen angekommen, ESS wird freiwillig genutzt	3
Umgang mit Fehlern im Unterricht – Band 7 „Wirksamer Unterricht“	4
IBBW – Wissenschaft im Dialog: Unser erfolgreiches Austauschformat	4
IBBW-Homepage bietet neue Plattform zum Thema Wissenschaftstransfer	4
Ankündigung IBBW auf der didacta 2023 in Stuttgart	5

## Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Herausforderungen des allmählich zu Ende gehenden Jahres waren und sind enorm. Krisen und Krieg haben in weiten Teilen unseren Alltag geprägt, die Sorgen um eine erfolgreiche Bildung der Kinder und Jugendlichen sind angesichts jüngster Studien nicht kleiner geworden.

Und gerade weil die Umstände so widrig und die Aufgaben im Schulbereich so groß sind, ist der Anspruch des IBBW ungebrochen, den Lehrkräften, den Schulleitungen, der Schulaufsicht, der Lehrkräftebildung sowie dem gesamten Unterstützungssystem praxistaugliche und wissenschaftlich fundierte Instrumente und Impulse anzubieten.

Auch in der fünften Ausgabe der IBBW **NEWS** finden Sie wieder Informationen über einige unserer aktuellen Themen sowie Hinweise auf weitere Veranstaltungen und Publikationen des IBBW.

Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten IBBW-Teams frohe Weihnachten, unbeschwerte und stärkende Tage zwischen den Jahren und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr  
Dr. Günter Klein



Baden-Württemberg

## IQB Bildungstrend 2021 im Primarbereich – Die Ergebnisse für Baden-Württemberg

Auf einer digitalen Veranstaltung des IBBW mit Teilnahme von Frau Ministerin Schopper stellte die wissenschaftliche Leiterin des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Frau Prof. Dr. Petra Stanat, die Ergebnisse der 3. IQB-Bildungstrendstudie im Primarbereich für Baden-Württemberg vor.

Im Frühjahr 2021 hatten aus Baden-Württemberg 91 Grundschulen mit 1.667 Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse an den Tests in Deutsch und Mathematik teilgenommen. Die Landesergebnisse weichen in allen untersuchten Bereichen im Mittel nicht bedeutsam von den Bundesergebnissen ab, jedoch sind im Vergleich zur Testung 2016 sowohl landes- wie bundesweit die Kompetenzen signifikant zurückgegangen. Weitere Ergebnisse und auch einen Video-Stream der Präsentation von Prof. Dr. Petra Stanat finden Sie in der [Veranstaltungsdokumentation](#).



**LERNFÖRDERLICHE  
LEISTUNGSRÜCKMELDUNG**  
in der Grundschule

## Evaluation „Lernförderliche Leistungsrückmeldung in der Grundschule“

Zum neuen Schuljahr startete in Baden-Württemberg der Schulversuch [„Lernförderliche Leistungsrückmeldung in der Grundschule“](#). Durch den Verzicht auf reine Ziffernnoten bei gleichzeitig gezieltem Einsatz von individualisierten lernförderlichen Leistungsrückmeldungen soll die Kompetenzentwicklung und Motivation der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden.

Um Fragen zur Umsetzung sowie zur Leistungs- und Motivationsentwicklung der Schülerinnen und Schüler beantworten zu können, wird der Schulversuch bis Juli 2025 wissenschaftlich begleitet. An der Evaluation nehmen die 35 Schulen im Schulversuch sowie 38 Vergleichsschulen teil. Durch dieses Vorgehen ist es

möglich, Aussagen über die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu treffen, Einflussfaktoren zu identifizieren und Gelingensbedingungen des Schulversuchs abzuleiten.



## Wissenschaftliche Begleitung von „Lernen mit Rückenwind“

Schulen aus ganz Baden-Württemberg beteiligen sich derzeit an der wissenschaftlichen Begleitung des Förderprogramms [„Lernen mit Rückenwind“](#), die das IBBW durchführt. Nachdem im vergangenen Schuljahr bereits an einer kleineren Stichprobe erste Erkenntnisse zur Umsetzung und Einschätzung des Förderprogramms gewonnen wurden, nehmen in diesem Schuljahr über 40 Schulen und mehr als 1.500 Schülerinnen und Schüler an der Auswertung des Förderprogramms teil. Schulleitungen, Unterstützungskräfte und Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen werden dabei zu mehreren Zeitpunkten befragt. Über die digitale Lernverlaufsdiagnostik „quop“ werden zudem die Lernverläufe der Kinder in Lesen und Mathematik erfasst.

## Bewährte Lernverlaufsdiagnostik für alle verfügbar

Keine zielgerichtete Förderung ohne eine genaue Diagnose der Lernstände und Lernentwicklungen von Schülerinnen und Schülern. Mit der Lernverlaufsdiagnostik [„quop“](#) stellt das IBBW im Auftrag des Kultusministeriums interessierten Schulen hierfür ab sofort ein leicht handhabbares digitales Instrument im Rahmen von „Lernen mit Rückenwind“ kostenfrei zur Verfügung. Das webbasierte Tool „quop“ ermöglicht, die Lernentwicklungen in Mathematik, Lesen und Englisch für die Klassen 1 bis 6 kleinschrittig zu ermitteln und engmaschig zu begleiten.

Die Beobachtung von Lernverläufen mit entsprechenden Leistungsrückmeldungen („formatives Assessment“) ist erwiesener-

maßen eine besonders wirksame Maßnahme der Lernförderung. In Studien konnte belegt werden, dass „quop“ zu einer besseren Leistungsentwicklung führt.

Interessierte Schulen können sich direkt bei „quop“ [registrieren](#) oder vom IBBW über folgende Adresse weitere Informationen erhalten: [quop-LmR@ibbw.kv.bwl.de](mailto:quop-LmR@ibbw.kv.bwl.de)

## Auftakt zur Werkstatt „Von Daten zu Taten“

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Werkstatt „Von Daten zu Taten – Datengestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung“ wurden bei der Auftaktveranstaltung am 5. Oktober durch Herrn Ministerialdirektor Daniel Hager-Mann persönlich begrüßt.

Im Rahmen des Kooperationsprojektes des Landes mit der Robert Bosch Stiftung werden zwölf Schulen über einen Zeitraum von knapp zwei Jahren bei ihren datengestützten Entwicklungsvorhaben begleitet. Ziel ist es, Daten für schulische Steuerungsentscheidungen gewinnbringend und zum Wohle der Schülerinnen und Schüler zu nutzen. Unterstützung erhalten die Schulen durch die Institute des Landes, dem Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) und dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL), sowie dem Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ) aus Hamburg.

Die Werkstatt knüpft an einen zentralen bildungspolitischen Schwerpunkt an: Die datengestützte Qualitätsentwicklung auf allen Ebenen des Bildungssystems. „Mit diesem Projekt geben wir der Qualitätsentwicklung an unseren Schulen neuen Schwung“, so der Ministerialdirektor bei der Auftaktveranstaltung. „Die beteiligten Schulen sind eine Art Pioniere für das, was wir Schritt für Schritt ab dem kommenden Jahr an allen unseren Schulen einführen wollen.“

IBBW und ZSL wollen die zwei Jahre auch nutzen, um mit und von den teilnehmenden Schulen zu lernen und Erkenntnisse zu gewinnen, die für die weitere Arbeit der Institute genutzt werden und letztlich allen Schulen zugutekommen können.

Weitere Informationen zur Werkstatt finden sich in diesem Interview: <https://deutsches-schulportal.de/bildungswesen/datengestuetzte-schulentwicklung-wie-schulen-loesungsorientiert-mit-daten-umgehen-koennen/>

## UFB



IBBW –  
Unterrichtsfeedbackbogen

## Neuigkeiten zum Unterrichtsfeedbackbogen

Der am IBBW entwickelte „Unterrichtsfeedbackbogen Tiefenstrukturen (UFB)“ findet mittlerweile breite Anwendung an Seminaren und Schulen. Um den UFB und die Qualifizierungsangebote stetig weiterzuentwickeln, wird der Einsatz wissenschaftlich begleitet:

- Ergebnisse zur ersten Erprobung im standardisierten Rahmen (Sept. 2020 – Feb. 2021) finden Sie [hier](#).
- Ein zweiter [Ergebnisbericht](#) zeigt den gelungenen Einsatz unter realeren Praxisbedingungen (Apr. – Jul. 2021).
- Die kürzlich abgeschlossene Wirksamkeitsstudie (Apr. – Aug. 2022) wird Erkenntnisse zur wirksamen Gestaltung der begleitenden Qualifizierungskurse liefern.

Zudem werden in einem Videoprojekt Unterrichtsvideos produziert, um Merkmale des UFB gezielt zu veranschaulichen. Haben Sie Interesse, uns bei der Erstellung von Drehbüchern und/oder den Videodreh zu unterstützen? Dann melden Sie sich gern: [unterrichtsfeedbackbogen@ibbw.kv.bwl.de](mailto:unterrichtsfeedbackbogen@ibbw.kv.bwl.de)



## ASV-BW an den Schulen angekommen, ESS wird freiwillig genutzt

Die Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg (ASV-BW) ist nun flächendeckend gemäß § 116 Schulgesetz an den öffentlichen Schulen Baden-Württembergs installiert. Die Entwicklung und Verbesserung der Software geht konsequent weiter:

Funktionserweiterungen, Vereinfachungen und die Umsetzung neuer Regularien werden in drei bis vier Releases pro Jahr zur Verfügung gestellt.

In diesem Jahr haben wieder viele Schulen die Möglichkeit der elektronischen Abgabe der Schulstatistik (ESS) erfolgreich genutzt. Für Schulen in privater Trägerschaft ohne ASV-BW Installation stand hierfür erstmals webbasiert die ESS-Online zur Verfügung.

Stand Ende November haben bereits deutlich über 1.400 Schulen aller Schularten die Abgabe ihrer Schulstatistik in elektronischer Form vorgenommen.

Auch das Schulungsangebot wird stetig ausgebaut und an die Bedürfnisse der Nutzenden angepasst; beispielsweise werden jetzt vermehrt Schulungen in Form von zweistündigen Workshops zu speziellen Themen (Schuljahreswechsel, ESS, Zeugnisse) abgehalten.

Weitere Informationen können unter nachfolgenden Links eingesehen werden:

[www.asv-bw.de](http://www.asv-bw.de)

<https://ibbw-bw.de/SCS>



## Umgang mit Fehlern im Unterricht – Band 7 „Wirksamer Unterricht“

Die Autorin und Autoren Prof. Dr. Jürgen Seifried, Prof. Dr. Markus Dresel, Prof. Dr. Andreas Rausch und Prof. Dr. Eveline Wuttke stellen unter Rückgriff auf Erkenntnisse aus der empirischen Unterrichtsforschung dar, welche Bedeutung Fehler für das Lernen haben und wie Fehler im Unterricht pädagogisch sinnvoll genutzt werden können.

Die [Publikation](#) ist Teil der IBBW-Reihe „Wirksamer Unterricht“. Alle Publikationen und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei der Online-Veranstaltung am 6. Dezember 2022, 15.00–17.00 Uhr [„Nachgefragt: Wirksamer Unterricht - Fehler im](#)

[Unterricht als Lernchance nutzen“](#) in der Reihe „[IBBW – Wissenschaft im Dialog](#)“ stellen Prof. Dr. Markus Dresel (Universität Augsburg) und Prof. Dr. Jürgen Seifried (Universität Mannheim) wesentliche Teile der Publikation vor und freuen sich auf den Dialog mit der Praxis.



IBBW – Wissenschaft  
im Dialog

## IBBW – Wissenschaft im Dialog: Unser erfolgreiches Austauschformat

Die Serie „Nachgefragt: Wirksamer Unterricht“ innerhalb der Veranstaltungsreihe „IBBW – Wissenschaft im Dialog“ weckt breites Interesse in Bildungspraxis und -forschung. Das Online-Format konnte im Durchschnitt ca. 270 Teilnehmende pro Thema zum Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis begrüßen.

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2022, zu der wir Sie herzlich einladen, widmet sich dem Thema „Umgang mit Fehlern im Unterricht“, 06.12.2022 mit Prof. Dr. Markus Dresel und Prof. Dr. Jürgen Seifried.

Weitere Informationen und die Anmeldung zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Die Publikationen der IBBW-Reihe „Wirksamer Unterricht“ finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen von „IBBW – Wissenschaft im Dialog“ im Jahr 2023! [Hier](#) finden Sie in Kürze neue Termine.

## IBBW-Homepage bietet neue Plattform zum Thema Wissen- schaftstransfer

Das IBBW befasst sich mit einem breiten Spektrum wissenschaftsbasierter und praxisorientierter Qualitätsentwicklung. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis. Hierzu fördert das IBBW den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Ein neu gestalteter

Bereich der Homepage dient als Plattform zum Thema „Wissenschaftstransfer“. Geboten wird eine Rubrik zu den „Angeboten“ der Transferunterstützung, die genutzt werden können, um sich über wissenschaftliche Erkenntnisse zu informieren. Zudem werden Projekte zum Thema Transferforschung vorgestellt.

Viel Freude beim Stöbern: <https://ibbw-bw.de/Lde/Startseite/Empirische-Bildungsforschung/wissenschaftstransfer>. Die Seite wird stets den aktuellen Entwicklungen und Aktivitäten angepasst.

## Ankündigung IBBW auf der didacta 2023 in Stuttgart

Vom 07. bis 11.03.2023 öffnet die didacta, Europas größte und bekannteste Fachmesse für das Bildungswesen, auf dem Messegelände Stuttgart ihre Tore. Diese bietet ihren Besuchern einen umfassenden Einblick in das gesamte Spektrum frühkindlicher und beruflicher Bildung bis hin zum lebenslangen Lernen.

Das IBBW präsentiert sich auf dem Landesstand des Kultusministeriums, welches die Schirmherrschaft für diese Messe hat. Der vielschichtige Stand bietet viele Möglichkeiten, sich über Projekte und Unterstützungsangebote zu informieren.

Das IBBW wird auf dem gemeinsamen Podium mit praxisnahen Vorträgen auftreten, wie zum Beispiel zum „Landesprogramm Bildungsregionen“ oder zum „Referenzrahmen Schulqualität BW“.

An dem IBBW-Stand berichten Mitarbeitende gerne über das „Computerbasierte formative Assessment in der Grundschule“ (Co-FormAt), über „2P“, die Kompetenzanalyse für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler oder über Angebote aus dem Bereich Wissenschaftstransfer.

Im ca. 250 qm großen „Gläsernen Klassenzimmer“ sind praktisch orientierte Vorträge, wie „Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg (ASV-BW)“ und „Elektronische Schulstatistik (ESS)“ sowie das „UFB Videoprojekt“ geplant, welche zum Austausch mit den Gästen anregen.

Das IBBW-Team freut sich, Sie auf dem Gemeinschaftsstand des Kultusministeriums Baden-Württemberg in Halle 5 begrüßen zu dürfen.

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Land Baden-Württemberg,  
vertreten durch das  
Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW)  
Heilbronner Straße 172  
70191 Stuttgart  
Tel. 0711 6642-0  
Fax 0711 6642-5099  
poststelle@ibbw.kv.bwl.de  
Vertretungsberechtigter: Direktor Dr. Günter Klein

#### Redaktion:

Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg  
Querschnittsreferat  
November 2022

#### Verantwortlich im Sinne des Presserechts (RStV):

Dr. Günter Klein  
Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW)  
Heilbronner Straße 172  
70191 Stuttgart

#### Bilder/Grafiken:

IBBW (S. 1); ©)2021 Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (S. 2), Floral Deco/Shutterstock (S. 3),  
Unsere IBBW NEWS finden Sie auch auf unserer Homepage:  
[https://ibbw.kultus-bw.de/IBBW\\_NEWS](https://ibbw.kultus-bw.de/IBBW_NEWS)

Weitere Informationen:

**Kontakt**

**Datenschutz**

**Impressum**



Prädikat  
Familienbewusstes  
Unternehmen 2020

mit Auszeichnung